

Dell Pro 24 Monitor

E2425HM

Bedienungsanleitung

Hinweis, Achtung und Warnung

 **HINWEIS:** HINWEIS zeigt wichtige Informationen, die Ihnen bei der besseren Nutzung Ihres Produktes helfen.

 **ACHTUNG:** ACHTUNG zeigt entweder potenzielle Hardware-Schäden oder Datenverluste und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden.

 **WARNUNG:** Eine WARNUNG weist auf die Möglichkeit von Sachschäden, Körperverletzungen oder Todesfällen hin.

Inhalt

Sicherheitshinweise	5
Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Produktmerkmale	7
Betriebssystem-Kompatibilität	10
Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente	10
Vorderseite	10
Rückseite	11
Seite	12
Unterseite	12
Technische Daten des Monitors	13
Dell Display and Peripheral Manager (DDPM) für Windows	14
Auflösungsspezifikationen	15
Unterstützte Videomodi	15
Voreingestellte Anzeigemodi	15
Elektrische Spezifikationen	16
Physikalische Eigenschaften	17
Umweltbezogene Eigenschaften	18
Pinbelegungen	19
Pinbelegungen - VGA-Anschluss	19
Pinbelegungen - DisplayPort-Anschluss	20
Pinbelegungen - HDMI-Anschluss	21
Plug-and-Play	22
Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor & Pixel	22
Ergonomie	23
Ihr Display handhaben und bewegen	24
Leitfaden für die Wartung	25
Ihren Monitor Reinigen	25
Ihren Monitor einrichten	26
Ständer anschließen	26
Ihren Monitor anschließen	27
VGA-Kabel anschließen	27
DP-Kabel anschließen	27
HDMI-Kabel anschließen	27
Kabel organisieren	28
Ihren Monitor über ein Kensington-Schloss sichern (optional)	28
Monitorständer abnehmen	29
VESA-Wandmontage (optional)	30
Neigen	30
Monitor bedienen	31
Monitor einschalten	31
Bedienelemente an der Frontblende verwenden	31
OSD-Sperrfunktion nutzen	32
Nutzen Sie zum Sperren der Tasten das Sperre-Menü	32
Nutzen Sie zum Sperren der Tasten die Steuertaste an der Frontblende	33

Zur Freigabe der Tasten	34
OSD-Bedienelemente	35
On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden	36
Auf das OSD-Menü zugreifen	36
OSD-Warnmeldungen	46
Maximale Auflösung einstellen	48
Problemlösung	49
Selbsttest	49
Integrierte Diagnose	50
Allgemeine Probleme	51
Produktspezifische Probleme	52
Regulatorische Informationen	53
TCO-zertifiziert	53
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien	53
EU-Produktdatenbank für Energy Label und Produktinformationsblatt	53
Dell kontaktieren	54

Sicherheitshinweise

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise zum Schutz Ihres Monitors vor möglichen Schäden und zur Gewährleistung Ihrer persönlichen Sicherheit. Sofern nicht anderweitig angegeben, geht jedes Verfahren in diesem Dokument davon aus, dass Sie die mit Ihrem Monitor gelieferten Sicherheitshinweise gelesen haben.

 **HINWEIS:** Lesen Sie vor Verwendung des Monitors die mit Ihrem Monitor gelieferten und auf das Produkt gedruckten Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Dokumentation zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

 **WARNUNG:** Die Benutzung anderer als in dieser Dokumentation angegebener Bedienelemente, Einstellungen oder Schritte kann zu gefährlicher Schockbelastung sowie elektrischen und/oder mechanischen Gefährdungen führen.

 **ACHTUNG:** Langfristiges Hören von Audio bei hoher Lautstärke über Kopfhörer (an Monitoren mit entsprechender Unterstützung) könnte Ihr Hörvermögen schädigen.

- Stellen Sie den Monitor auf einen festen Untergrund und behandeln Sie ihn mit Vorsicht. Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder mit einem spitzen Gegenstand dagegen gedrückt wird.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Monitor elektrisch darauf ausgelegt ist, mit der in Ihrer Region verfügbaren Stromversorgung betrieben zu werden.
- Bewahren Sie den Monitor bei Raumtemperatur auf. Übermäßige Kälte oder Hitze kann sich negativ auf die Flüssigkristalle des Displays auswirken.
- Verbinden Sie das Netzkabel vom Monitor mit einer in der Nähe befindlichen und leicht zugänglichen Steckdose. Siehe [Ihren Monitor anschließen](#).
- Platzieren und verwenden Sie den Monitor nicht auf einem feuchten Untergrund oder in der Nähe von Wasser.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder festen Stößen aus. Legen Sie den Monitor beispielsweise nicht in den Kofferraum eines Fahrzeugs.
- Trennen Sie den Monitor, wenn Sie ihn voraussichtlich längere Zeit nicht benutzen.
- Vermeiden Sie Stromschläge, indem Sie nicht versuchen, Abdeckungen zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.
- Lesen Sie diese Anweisungen aufmerksam. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Befolgen Sie alle auf dem Produkt befindlichen Warnhinweise und Anweisungen.
- Bestimmte Monitore können mit der separat erhältlichen VESA-Halterung an einer Wand montiert werden. Achten Sie darauf, die richtigen VESA-Spezifikationen entsprechend dem Wandmontage-Abschnitt in der Bedienungsanleitung zu verwenden.

Informationen über Sicherheitsanweisungen finden Sie im mit Dokument *Sicherheits-, Umwelt- und Richtlinieninformationen*, das mit Ihrem Dokument geliefert wurde.

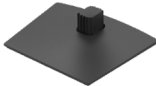
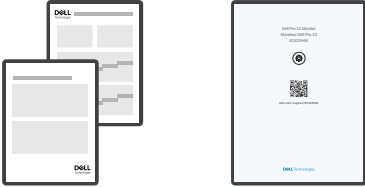
Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Die folgende Tabelle zeigt eine Liste der Komponenten, die mit Ihrem Monitor geliefert werden. Falls etwas fehlen sollte, wenden Sie sich an Dell. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell kontaktieren](#).

- HINWEIS:** Einige Komponenten sind möglicherweise optional und nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten. Einige Merkmale sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.
- HINWEIS:** Beachten Sie zur Einrichtung des Ständers eines anderen Herstellers die mit dem Ständer gelieferten Anweisungen.

Tabelle 1. Monitorkomponenten und Beschreibungen.

Abbildung der Komponente	Beschreibung der Komponente
	Monitor
	Ständer
	Standfuß
	Netzkabel (variiert je nach Land oder Region)
	HDMI-Kabel (1,8 m) (Region Japan)
	DisplayPort-auf-DisplayPort-1.2-Kabel (1,8 m)
	QR-Karte Sicherheits-, Umwelt- und Richtlinieninformationen

Produktmerkmale

Der **Dell**-Flachbildmonitor **E2425HM** verfügt über Aktivmatrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Der Monitor besitzt folgende Merkmale:

- 604,7 mm (23,8 in) Anzeigebereich (diagonal gemessen).
- Auflösung von 1920 x 1080 mit Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Breiter Betrachtungswinkel von 178 Grad in vertikaler und horizontaler Ausrichtung.
- Kontrastverhältnis (1000:1).
- Digitale Konnektivität mit DisplayPort/HDMI.
- Unterstützt FHD bei 100 Hz.
- Plug-and-Play-fähig, falls durch Ihren Computer unterstützt.
- On-Screen Display (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- $\leq 0,3$ W im Bereitschaftsmodus.
- Optimieren Sie die Augenfreundlichkeit mit einem flimmerfreien Bildschirm.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Arsenfreies Glas und Quecksilber-frei (nur Bildschirm).
- BFR/PVC-reduziert (die Leiterplatten bestehen aus BFR/PVC-freien Schichtstoffen).
- Erfüllt Leckstromanforderungen nach NFPA 99.
- TCO Certified und TCO Certified Edge.
- EPEAT-registriert, soweit zutreffend, je nach Land unterschiedlich.
Unter <https://www.epeat.net> können Sie einsehen, von welchen Ländern Produkte registriert werden.
- RoHS-konform.
- Energy Star-zertifiziert.
- Dell ComfortView Plus ist eine integrierte Bildschirmfunktion für geringes blaues Licht, die den Augenkomfort durch Reduzierung potenziell schädlicher Blaulicht-Emissionen ohne Beeinträchtigung der Farbe verbessert. Durch ComfortView Plus-Technologie hat Dell die Aussetzung schädlichen Blaulichts auf ≤ 50 % reduziert.
- Dieser Monitor ist gemäß TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 mit einer 3-Sterne-Bewertung zertifiziert. Er enthält wesentliche Technologien, die auch eine flimmerfreie Anzeige, eine Bildwiederholfrequenz von bis zu 100 Hz und eine Farbskala von mindestens 72 % NTSC liefern. Die Funktion Dell ComfortView Plus ist an Ihrem Monitor standardmäßig aktiviert.
- Dieser Monitor nutzt einen Bildschirm mit schwachem Blaulicht. Wenn der Monitor auf die werkseitigen Einstellungen oder Standardeinstellungen zurückgesetzt wird, ist er mit der Hardware-Zertifizierung für schwaches Blaulicht von TÜV Rheinland konform.*

*Dieser Monitor ist mit der Hardware-Zertifizierung unter Kategorie 3 für schwaches Blaulicht von TÜV Rheinland konform.

Blaulichtverhältnis:

Das Lichtverhältnis im Bereich von 415 bis 455 nm im Vergleich zu 400 bis 500 nm beträgt weniger als 50 %.

Tabelle 2. Blaulichtverhältnis.

Kategorie	Blaulichtverhältnis
1	≤ 20 %
2	$20 \% < R \leq 35$ %
3	$35 \% < R \leq 50$ %

- Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgegebenen gefährlichen blauen Lichts, wodurch die Betrachtung für Ihre Augen komfortabler wird, ohne dass die Farbgenauigkeit beeinträchtigt wird.
- Der Monitor verfügt über flimmerfreie Technologie, die sichtbares Flimmern eliminiert. Dies gewährleistet den Komfort des Betrachtungserlebnisses und unterstützt die Vermeidung von Augenbelastung und -ermüdung.

Über TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0

Das Zertifizierungsprogramm TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 präsentiert ein verbraucherfreundliches Sternbewertungssystem für die Display-Industrie zur Förderung des Wohlbefindens und Schutzes der Augen gegenüber bestehenden Zertifizierungen ergänzt das 5-Sterne-Bewertungsprogramm umfassende Testanforderungen für alle Eigenschaften zur Augenschonung, wie geringes blaues Licht, flimmerfreie Anzeige, Bildwiederholfrequenz, Farbskala, Farbgenauigkeit und Leistung des Umgebungslichtsensors. Es legt Anforderungsmetriken fest und bewertet die Produktleistung auf fünf Ebenen. Das raffinierte technische Bewertungsverfahren bietet Kunden und Läufern Indikatoren zur einfacheren Beurteilung.

Die zu berücksichtigenden Faktoren für das Wohlbefinden der Augen bleiben konstant; allerdings unterscheiden sich die Standards für verschiedene Sternbewertungen. Je höher die Sternbewertung, desto strenger die Standards. Die nachstehende Tabelle listet die wesentlichen Anforderungen an den Augenkomfort an, die zusätzlich zu grundlegenden Augenkomfort-Anforderungen gelten (wie Pixeldichte, Gleichmäßigkeit der Helligkeit und Bewegungsfreiheit).

Weitere Informationen zur **TÜV Eye Comfort-Zertifizierung** finden Sie hier:

<https://www.tuv.com/world/en/eye-comfort.html>



Tabelle 3. Anforderungen von Eye Comfort 3.0 und Sternbewertungssystem für Monitore.

Kategorie	Prüfpunkt	Sternbewertungssystem		
		3 Sterne	4 Sterne	5 Sterne
Augenschonung	Geringes blaues Licht	TÜV Hardware LBL Kategorie III ($\leq 50\%$) oder Software-LBL-Lösung ¹	TÜV-Hardware-LBL Kategorie II ($\leq 35\%$) oder Kategorie I ($\leq 20\%$)	TÜV-Hardware-LBL Kategorie II ($\leq 35\%$) oder Kategorie I ($\leq 20\%$)
	Flimmerfreie Anzeige	TÜV Flicker Reduced oder TÜV Flicker Free	TÜV Flicker Reduced oder TÜV Flicker Free	Flimmerfreie Anzeige
Umgebungslichtmanagement	Leistung des Umgebungslichtsensors	Kein Sensor	Kein Sensor	Umgebungslichtsensor
	Intelligente CCT-Steuerung	Nein	Nein	Ja
	Intelligente Helligkeitssteuerung	Nein	Nein	Ja
Bildqualität	Bildwiederholfrequenz	≥ 60 Hz	≥ 75 Hz	≥ 120 Hz
	Gleichmäßigkeit der Helligkeit	Gleichmäßigkeit der Helligkeit $\geq 75\%$		
	Farbabgleich	Farbabgleich $\Delta u'v' \leq 0,02$		
	Bewegungsfreiheit	Helligkeitsänderungen müssen auf weniger als 50 % zurückgehen; Farbversatz muss kleiner als 0,01 sein.		
	Gamma-Differenz	Gamma-Differenz $\leq \pm 0,2$	Gamma-Differenz $\leq \pm 0,2$	Gamma-Differenz $\leq \pm 0,2$
	Breite Farbskala ²	NTSC ³ Min. 72 % (CIE 1931) oder sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931)	sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931)	DCI-P3 ⁵ Min. 95 % (CIE 1976) und sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931) oder Adobe RGB ⁶ Min. 95 % (CIE 1931) und sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931)
Augenkomfort-Bedienungsanleitung	Bedienungsanleitung	Ja	Ja	Ja
Anmerkung	¹ Software kontrolliert die Blaulichtemissionen durch Reduzierung übermäßigen blauen Lichts, was zu einem eher gelblichen Ton führt. ² Farbskala beschreibt die Verfügbarkeit der dargestellten Farben. Verschiedene Standards wurden für spezifische Zwecke entwickelt. 100 % entspricht dem vollen Farbraum, wie im Standard definiert. ³ NTSC steht für National Television Standards Committee, das einen Farbraum für das in den Vereinigten Staaten verwendete Fernsehsystem entwickelt hat. ⁴ sRGB ist ein standardmäßiger Rot-, Grün- und Blau-Farbraum, der an Monitoren, Druckern und im World Wide Web verwendet ist. ⁵ DCI-P3, kurz für Digital Cinema Initiatives - Protocol 3, ist ein Farbraum, der im digitalen Kino verwendet wird und einen breiteren Farbbereich als den standardmäßigen RGB-Farbraum umfasst. ⁶ Adobe RGB ist ein von Adobe Systems geschaffener Farbraum, der einen breiten Bereich von Farben umfasst als das standardmäßige RGB-Farbmodell, insbesondere bei Cyan- und Grüntönen.			

Betriebssystem-Kompatibilität

- Windows 10/Windows 11 und aktueller*
- *Die Betriebssystem-Kompatibilität an Monitoren der Marke Dell kann in Abhängigkeit von bestimmten Faktoren variieren, wie:
 - Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Betriebssystem-Versionen, Patches oder Aktualisierungen verfügbar sind.
 - Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Firmware von Monitoren der Marke Dell, Software-Anwendungen oder Treiberaktualisierungen auf der Dell-Support-Website verfügbar sind.

Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

Vorderseite

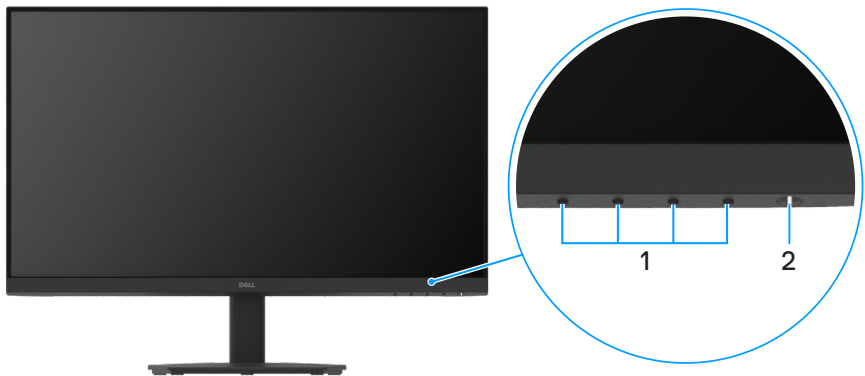


Abbildung 1. Vorderseite

Tabelle 4. Komponenten und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Funktionstasten	Zum Zugreifen auf das Bildschirmmenü und zum Ändern der Einstellungen, falls erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter Bedienelemente an der Frontblende verwenden .
2	Ein-/Austaste (mit LED-Indikator)	Zum Ein-/Ausschaltet des Monitors. Weißes Licht zeigt durch konstantes Leuchten an, dass der Monitor eingeschaltet ist und funktioniert. Weißes Blinken zeigt an, dass sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet.

Rückseite

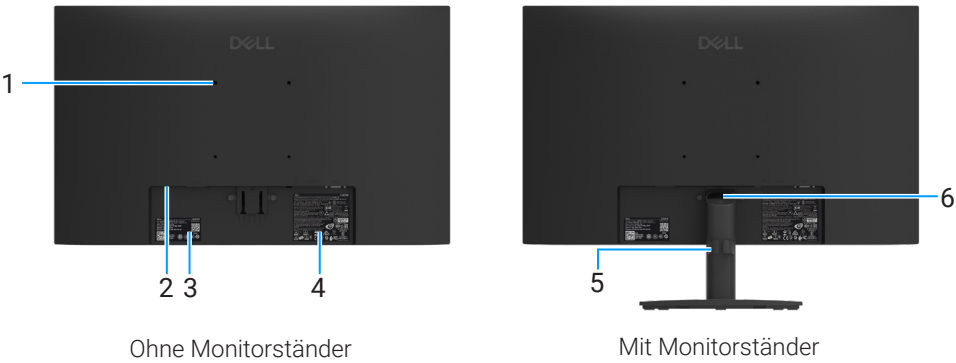


Abbildung 2. Rückseite

Tabelle 5. Komponenten und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montage, 4 Löcher (100 x 100 mm)	Wandmontage des Monitors über ein VESA-kompatibles Wandmontageset.
2	Schlitz für Sicherheitsschloss (Basierend auf Kensington Security Slot)	Sichern Sie Ihren Monitor über ein Sicherheitsschloss (separat erhältlich), damit Ihr Monitor nicht unautorisiert bewegt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Ihren Monitor über ein Kensington-Schloss sichern (optional) .
3	Richtlinienetikett (mit MyDell-QR-Code, Seriennummer und Servicemarkierung)	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen. Die Servicemarkierung ist ein eindeutiger alphanumerischer Identifikator, der Dell-Servicetechnikern die Identifizierung der technischen Daten Ihres Monitors und Zugriff auf Garantieinformationen ermöglicht.
4	Amtliches Informationsschild	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
5	Kabelverwaltungsclip	Zum Organisieren der Kabel, indem Sie diese durch den Schlitz führen.
6	Ständerfreigabetaste	Zum Lösen des Ständers vom Monitor.

Seite



Abbildung 3. Seite

Unterseite



Abbildung 4. Unterseite

Tabelle 6. Komponenten und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Netzanschluss	Für den Anschluss der Monitornetzleitung.
2	DisplayPort 1.2 Port	Über das DisplayPort-Kabel an Ihren Computer anschließen.
3	HDMI-Anschluss	Über das HDMI-Kabel an Ihren Computer anschließen.
4	VGA-Anschluss	Über das VGA-Kabel an Ihren Computer anschließen.

Technische Daten des Monitors

Tabelle 7. Technische Daten des Monitors.

Modell	E2425HM
Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Bildschirmtechnologie	In-Plane-Switching- (IPS) Technologie
Seitenverhältnis	16:9
Sichtbare Bildmaße	
Diagonale	604,7 mm (23,8 in)
Aktiver Bereich	
Horizontal-	527,04 mm (20,75 in)
Vertikal-	296,46 mm (11,67 in)
Bereich	156246,28 mm ² (242,18 in ²)
Pixelabstand	
Horizontal-	0,2745 mm
Vertikal-	0,2745 mm
Pixel per inch (PPI)	93
Blickwinkel	
Horizontal-	178° (typisch)
Vertikal-	178° (typisch)
Helligkeit	250 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000 : 1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendfrei mit Härtebeschichtung (3H)
Hintergrundbeleuchtung	LED-Randbeleuchtung
Reaktionszeit (Grau zu Grau)	Normal-Modus: 8,0 ms (grau-zu-grau) Schnell-Modus: 5,0 ms (grau-zu-grau)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbskala	NTSC 72 % (CIE 1931) (Minimum)
Dell Display and Peripheral Manager	Ja
Konnektivität	1 x HDMI-Anschluss (HDCP 1.4) (unterstützt bis zu FHD 1920 x 1080 bei 100 Hz gemäß Angabe in HDMI 1.4) 1 x DisplayPort 1.2 Port (HDCP 1.4) (unterstützt bis zu FHD 1920 x 1080, 100 Hz) 1 x VGA-Anschluss
Blendenbreite (Kante des Monitors bis zum aktiven Bereich)	5,80 mm (0,23 in.)(oben) 5,80 mm (0,23 in.)(links/rechts) 17,43 mm (0,69 in.)(unten)
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Kabelschloss separat erhältlich)
Neigungswinkel	-5° bis 21°

Dell Display and Peripheral Manager (DDPM) für Windows

DDPM ist eine Softwareanwendung, die Ihnen bei der Einrichtung und Konfiguration der Dell-Monitore und -Peripherie hilft. Einige der Funktionen und Merkmale beinhalten:

1. Zur Anpassung der OSD-Einstellungen des Monitors, wie Helligkeit, Kontrast und Auflösung, müssen Sie nicht den Joystick am Monitor verwenden.
 2. Ordnen Sie mehrere Anwendungen an Ihrem Bildschirm an, indem Sie sie mit **Easy Arrange** in einer Vorlage Ihrer Wahl platzieren.
 3. Weisen Sie Anwendungen oder Dateien Partitionen von **Easy Arrange** zu, speichern Sie das Layout als Profil und stellen Sie das Profil mit **Easy Arrange Memory** automatisch wieder her.
 4. Verbinden Sie den Dell-Monitor mit mehreren Eingangsquellen und verwalten Sie diese Videoeingänge mit der Funktion **Eingangsquelle**.
 5. Passen Sie jede Anwendung mit ihrem eigenen Farbmodus mit **Farbvoreinstellung** an.
 6. Replizieren Sie Software-Anwendungseinstellungen von einem Monitor an einem anderen identischen Monitor. Nutzen Sie dazu die Funktion **Importieren/Exportieren** von Anwendungseinstellungen.
 7. Empfangen Sie Benachrichtigungen und aktualisieren Sie Firmware und Software.
 8. Wenn das Display die Funktion Keyboard Video Mouse (KVM) unterstützt, können Sie Tastatur und Maus mit der Option **USB KVM** an mehreren verbundenen Computern einrichten und nutzen.
 9. Wenn das Display die Funktion **Network KVM** unterstützt, können Sie Tastatur und Maus an mehreren Computern in demselben Netzwerk nutzen und Dateien zwischen diesen übertragen.
 10. Bei Displays mit integrierten Webcams bietet diese Software Funktionen und Merkmale zur Anpassung der Webcam-Einstellungen.
 11. Eine macOS-Version der DDPM-Software ist auch für Ihren Monitor verfügbar. Die Liste der Displays, die die macOS-Version von DDPM unterstützen, finden Sie im Wissensdatenbankartikel 000201067 unter <https://www.dell.com/support>.
- HINWEIS:** Einige Funktionen und Merkmale des oben erwähnten DDPM sind nur bei ausgewählten Monitormodellen verfügbar. Weitere Informationen zu DDPM und die empfohlene Computerkonfiguration zu deren Installation finden Sie unter <https://www.dell.com/support/ddpm>.

Auflösungsspezifikationen

Tabelle 8. Auflösungsspezifikationen.

Modell	E2425HM
Horizontaler Abtastbereich	- VGA: 30 kHz bis 82 kHz (automatisch) - DisplayPort 1.2: 30 kHz bis 110 kHz (automatisch) - HDMI: 30 kHz bis 110 kHz (automatisch)
Vertikaler Abtastbereich	- VGA: 50 Hz bis 76 Hz (automatisch) - DisplayPort 1.2: 50 Hz bis 100 Hz (automatisch) - HDMI: 50 Hz bis 100 Hz (automatisch)
Maximal voreingestellte Auflösung	- VGA: 1920 x 1080 bei 60 Hz - DisplayPort 1.2: 1920 x 1080 bei 100 Hz - HDMI: 1920 x 1080 bei 100 Hz

Unterstützte Videomodi

Tabelle 9. Unterstützte Videomodi.

Modell	E2425HM
Videoanzeigefähigkeiten (DisplayPort/HDMI)	480p bei 60 Hz 576p bei 50 Hz 720p bei 50 Hz 720p bei 60 Hz 1080p bei 50 Hz 1080p bei 60 Hz

Voreingestellte Anzeigemodi

Tabelle 10. Voreingestellte Anzeigemodi.

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchr. Polarität (Horizontal/vertikal)
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
VESA, 640 x 480	31,46	59,94	25,17	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75,00	31,50	-/-
VESA, 800 x 600	37,87	60,31	40,00	+/+
VESA, 800 x 600	46,87	75,00	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60,00	65,00	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75,02	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75,00	108,00	+/+
1280 x 720	45,00	59,94	74,25	-/+
1280 x 720	56,46	74,78	95,75	-/+
VESA, 1280 x 1024	63,98	60,02	108,00	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,97	75,02	135,00	+/+
VESA, 1600 x 900	60,00	60,00	108,00	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60,00	148,50	+/+
1920 x 1080 bei 100 Hz (DisplayPort/HDMI)	110,00	100,00	228,80	+/-

Elektrische Spezifikationen

Tabelle 11. Elektrische Spezifikationen.

Modell	E2425HM
Videoeingangssignale	- Analoges RGB: 0,7 V $\pm$ 5 %, 75 Ω Eingangsimpedanz - DP 1.2, 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 Ω Eingangsimpedanz pro differentielles Leitungspaar - HDMI 1.4, 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 Ω Eingangsimpedanz pro differentielles Leitungspaar
Synchronisierung der Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Synchronisierung, polaritätsfreier TTL-Level, SOG (Composite SYNC On Green)
Eingangsspannung / Frequenz / Stromstärke	100 V bis 240 V Wechselspannung / 50 Hz oder 60 Hz $\pm$ 3 Hz/0,7 A (typisch)
Einschaltstrom	120 V: 30 A (Maximum) bei 0 °C (Kaltstart) 240 V: 60 A (Maximum) bei 0 °C (Kaltstart)
Stromverbrauch	0,3 W (ausgeschaltet)¹ 0,3 W (Bereitschaftsmodus)¹ 14,3 W (eingeschaltet)¹ 28,5 W (Max.)² 12,1 W (P_{on})³ 38,8 kWh (TEC)³

¹ Gemäß EU 2019/2021 und EU 2019/2013.

² Max. Helligkeits- und Kontrasteinstellung.

³ P_{on}: Energieverbrauch im Einschaltmodus gemäß Energy Star 8.0-Version.

TEC: Gesamter Energieverbrauch in kWh gemäß Energy Star 8.0-Version.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. In Abhängigkeit der von Ihnen bestellten Software, Komponenten und Peripheriegeräte kann Ihr Produkt eine hiervon abweichende Leistung besitzen, für die keine Verpflichtung zur Aktualisierung der Informationen besteht.

Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich der elektrischen Toleranz und in anderen Zusammenhängen nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

i HINWEIS: Dieser Monitor ist ENERGY-STAR-zertifiziert.

Dieses Produkt qualifiziert sich mit werkseitigen Standardeinstellungen für ENERGY STAR. Diese Einstellungen können über die Funktion „**Werkseinstellungen**“ im OSD-Menü wiederhergestellt werden. Durch Änderung der werkseitigen Standardeinstellungen oder Aktivierung anderer Funktionen kann sich der Stromverbrauch über die von ENERGY STAR festgelegte Grenze hinaus erhöhen.



Physikalische Eigenschaften

Tabelle 12. Physikalische Eigenschaften.

Modell	E2425HM
Signalkabeltyp:	• D-Sub (VGA) • DP / HDMI
i HINWEIS: Dell-Monitore sind auf optimalen Betrieb mit den mit Ihrem Monitor gelieferten Videokabeln ausgelegt. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabellieferanten auf dem Markt, die Art des Materials, den Anschluss und den Fertigungsprozess dieser Kabel hat, garantiert Dell nicht die Videoleistung bei Kabeln, die nicht mit Ihrem Dell-Monitor geliefert wurden.	
Abmessungen (mit Ständer):	
Höhe	412,35 mm (16,23 in)
Breite	538,64 mm (21,21 in)
Tiefe	171,00 mm (6,73 in)
Abmessungen (ohne Ständer):	
Höhe	324,21 mm (12,76 in)
Breite	538,64 mm (21,21 in)
Tiefe	47,70 mm (1,88 in)
Ständermaß:	
Höhe	174,02 mm (6,85 in)
Breite	222,03 mm (8,74 in)
Tiefe	171,00 mm (6,73 in)
Gewicht:	
Gewicht mit Verpackung	5,18 kg (11,42 lb)
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	3,60 kg (7,94 lb)
Gewicht ohne Ständereinheit und Kabeln	2,81 kg (6,19 lb)
Gewicht der Ständereinheit	0,34 kg (0,75 lb)

Umweltbezogene Eigenschaften

Tabelle 13. Umweltbezogene Eigenschaften.

Modell	E2425HM
Temperatur: Betrieb	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Nicht im Betrieb: Lagerung / Transport	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchte: Betrieb	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb: Lagerung / Transport	5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe:	
Betrieb (Maximum)	5.000 m (16.404 ft)
Nicht im Betrieb (Maximum)	12.192 m (40.000 ft)
Wärmeableitung	97,2 BTU/h (Maximum) 48,8 BTU/h (Betriebsmodus)
Konformität mit Standards	• ENERGY-STAR-zertifizierter Monitor. • EPEAT-registriert, soweit zutreffend. Die EPEAT-Registrierung variiert je nach Land. Unter www.epeat.net können Sie einsehen, von welchen Ländern Produkte registriert werden. • RoHS-konform. • TCO Certified und TCO Certified Edge. • BFR/PVC-reduzierter Monitor. (Die Leiterplatten bestehen aus BFR/PVC-freien Schichtstoffen) • Arsenfreies Glas und Quecksilber-frei (nur Bildschirm). • Erfüllt Leckstromanforderungen nach NFPA 99.

Pinbelegungen

Pinbelegungen - VGA-Anschluss

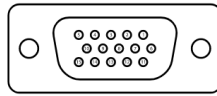


Abbildung 5. VGA-Anschluss

Tabelle 14. VGA-Anschluss:

Pin-Nummer	Signalzuweisung
1	Video-Rot
2	Video-Grün
3	Video-Blau
4	Erde
5	Selbsttest
6	Erde-R
7	Erde-G
8	Erde-B
9	DDC +5V
10	Erde-Sync
11	Erde
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

Pinbelegungen - DisplayPort -Anschluss

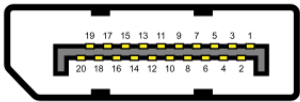


Abbildung 6. DisplayPort -Anschluss.

Tabelle 15. DisplayPort -Anschluss.

Pin-Nummer	Signalzuweisung
1	ML_LANE3_N
2	Erde
3	ML_LANE3_P
4	ML_LANE2_N
5	Erde
6	ML_LANE2_P
7	ML_LANE1_N
8	Erde
9	ML_LANE1_P
10	ML_LANE0_N
11	Erde
12	ML_LANE0_P
13	Erde
14	Erde
15	AUX_CH_P
16	Erde
17	AUX_CH_N
18	HPD
19	RETURN
20	DP_PWR

Pinbelegungen - HDMI-Anschluss

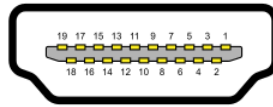


Abbildung 7. HDMI-Anschluss

Tabelle 16. HDMI-Anschluss:

Pin-Nummer	Signalzuweisung
1	TMDS-Daten 2+
2	TMDS-Daten 2 Abschirmung
3	TMDS-Daten 2-
4	TMDS-Daten 1+
5	TMDS-Daten 1 Abschirmung
6	TMDS-Daten 1-
7	TMDS-Daten 0+
8	TMDS-Daten 0 Abschirmung
9	TMDS-Daten 0-
10	TMDS-Takt +
11	TMDS-Takt Abschirmung
12	TMDS-Takt -
13	CEC
14	Reserviert (an Gerät nicht verbunden)
15	DDC-Takt (SCL)
16	DDC-Daten (SDA)
17	DDC/CEC-Erde
18	+5 V Stromversorgung
19	Hot-Plug-Erkennung

Plug-and-Play

Sie können den Projektor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen Computer installieren. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch, Sie können nach Bedarf verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor & Pixel

Durch den LCD-Monitor-Herstellungsprozess ist es normal, dass ein oder mehrere Bildpunkte in einem nicht änderbaren Zustand verbleiben. Allerdings sind diese nur sehr schwer erkennbar und beeinflussen weder die Darstellungsqualität noch die Benutzbarkeit des Monitors. Weitere Informationen Qualitäts- und Pixelrichtlinie von Dell-Monitoren finden Sie unter www.dell.com/pixelguidelines.

Ergonomie

△ **ACHTUNG:** Unsachgemäße oder längere Nutzung der Tastatur kann zu Verletzungen führen.

△ **ACHTUNG:** Die längere Betrachtung eines Monitorbildschirms kann die Augen beanspruchen.

Beachten Sie für Komfort und Effizienz die folgenden Richtlinien bei der Einrichtung und Verwendung Ihrer Workstation:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur direkt vor Ihnen befinden, wenn Sie arbeiten. Spezielle Ablagen sind im Handel erhältlich und helfen Ihnen bei der richtigen Positionierung Ihrer Tastatur.
- Zur Verringerung von durch länger anhaltende Benutzung des Monitors bedingte Augenüberlastung sowie Hals-, Rücken-, Arm- und Schulterschmerzen empfehlen wir Ihnen Folgendes:
 - Stellen Sie den Bildschirm 50 bis 70 cm von Ihren Augen entfernt auf.
 - Blinzeln Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten, oder feuchten Sie Ihre Augen nach längerer Bildschirmarbeit mit Wasser an.
 - Machen Sie alle zwei Stunden 20 Minuten Pause.
 - Fokussieren Sie während der Pausen mindestens 20 Sekunden lang ein etwa 6 Meter entferntes Objekt.
 - Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken-, Arm-, Rücken- und Schulterbereich zu lösen.
- Achten Sie darauf, dass sich der Bildschirm auf oder leicht unterhalb der Augenhöhe befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Passen Sie die Neigung des Monitors, seine Kontrast- und Helligkeitseinstellungen an.
- Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung (z. B. Deckenleuchten, Tischleuchten und Vorhänge oder Jalousien bei nahegelegenen Fenstern) so an, dass Reflexionen und Blendlicht am Bildschirm reduziert werden.
- Verwenden Sie ein Stuhl, der den unteren Rücken gut stützt.
- Halten Sie während der Verwendung der Tastatur oder Maus Ihre Unterarme horizontal und Ihre Handgelenke in einer neutralen, angenehmen Position.
- Lassen Sie immer Platz, um Ihre Hände bei Verwendung von Tastatur oder Maus auszuruhen.
- Lassen Sie Ihre Oberarme auf natürliche Weise auf beiden Seiten des Stuhls ruhen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Füße flach auf dem Boden aufliegen.
- Stellen Sie beim Sitzen sicher, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füße und nicht auf dem vorderen Bereich Ihres Stuhls ruht. Passen Sie die Stuhlhöhe an oder nutzen Sie eine Fußstütze, falls dies zur Wahrung einer angemessenen Haltung erforderlich ist.
- Variieren Sie Ihre Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht längere Zeit sitzen und arbeiten. Versuchen Sie, regelmäßig aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Tisch frei von Hindernissen und Kabeln, die beim bequemen Sitzen stören oder eine Stolpergefahr darstellen könnten.

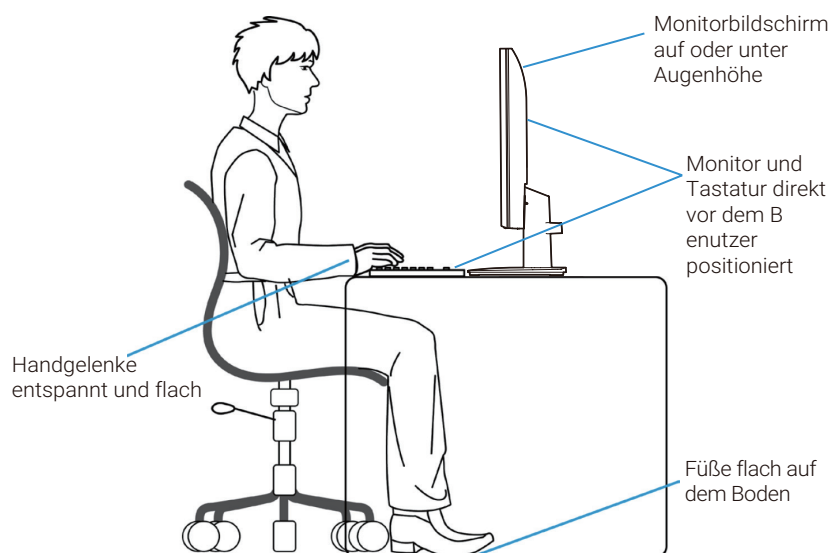


Abbildung 8. Ergonomie

Ihr Display handhaben und bewegen

Achten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors auf eine sorgfältige Handhabung, befolgen Sie die nachstehenden Richtlinien:

- Schalten Sie vor dem Anheben oder Transportieren des Monitors Computer und Monitor aus.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Platzieren Sie den Monitor mit den Originalverpackungsmaterialien im Originalkarton.
- Halten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors Unterkante und Seite des Monitors sicher fest, ohne übermäßigen Druck anzuwenden.

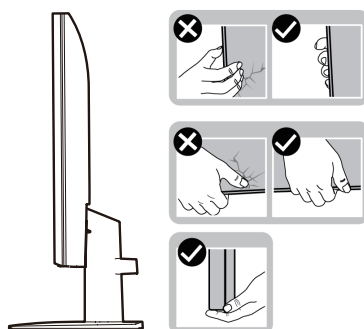


Abbildung 9. Monitor transportieren oder anheben

- Achten Sie beim Anheben oder Bewegen des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt. Drücken Sie zur Vermeidung von Kratzern bzw. Schäden nicht auf den Anzeigebereich.

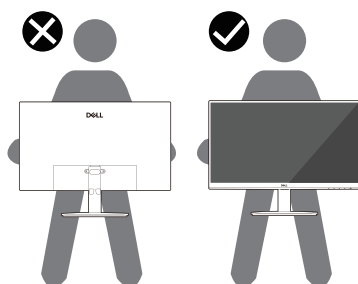


Abbildung 10. Sicherstellen, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt

- Vermeiden Sie beim Transportieren des Monitors plötzliche Stöße und Vibrationen.
- Drehen Sie den Monitor beim Anheben oder Transportieren nicht verkehrt herum, während Sie ihn an Ständer oder Standfuß halten. Andernfalls können Schäden am Monitor oder Verletzungen auftreten.

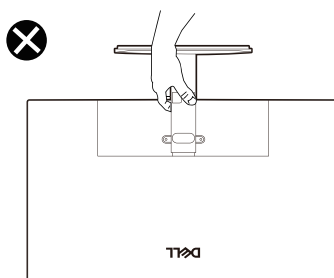


Abbildung 11. Monitor nicht verkehrt herum drehen

Leitfaden für die Wartung

Ihren Monitor Reinigen

△ **ACHTUNG:** Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die [Sicherheitshinweise](#).

△ **WARNUNG:** Ziehen Sie die Netzleitung von der Steckdose ab, bevor Sie den Monitor reinigen.

Folgen Sie beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors den in nachstehender Liste genannten Schritten, die sich bewährt haben:

- Reinigen Sie Ständerbaugruppe, Bildschirm und Gehäuse Ihres Dell-Monitors mit einem leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie bei Verfügbarkeit ein Bildschirmreinigungstuch oder eine Lösung zur Reinigung von Dell-Monitoren.
- Stellen Sie nach Reinigung der Tischfläche sicher, dass er vollständig getrocknet und frei von Feuchtigkeit und Reinigungsmitteln ist, bevor Sie Ihren Dell-Monitor daraufstellen.
 - △ **ACHTUNG:** Verwenden Sie keine Reiniger oder anderen Chemikalien, wie Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreiniger, Alkohol oder Druckluft.
 - △ **ACHTUNG:** Die Verwendung von Reinigungskemikalien kann das Aussehen des Monitors verändern, bspw. Farben verblassen lassen, einen milchigen Film am Monitor hinterlassen, Verformungen, ungleichmäßige dunkle Schatten und ein Ablösen der Bildschirmoberfläche verursachen.
 - △ **WARNUNG:** Sprühen Sie eine Reinigungslösung sowie Wasser niemals direkt auf den Monitor. Andernfalls können sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Bildschirms ansammeln und die Elektronik korrodieren, was dauerhafte Schäden zur Folge hat. Tragen Sie die Reinigungslösung oder das Wasser stattdessen auf ein weiches Tuch auf und reinigen Sie dann den Monitor.
 - ① **HINWEIS:** Monitorschäden aufgrund unsachgemäßer Reinigungsverfahren und der Verwendung von Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreinigern, Alkohol, Druckluft oder anderen Reinigern jeglicher Art gelten als vom Kunden induzierte Schäden (Customer Induced Damage, CID). CID fällt nicht unter die standardmäßige Dell-Garantie.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors weiße Pulverreste bemerken, wischen Sie diese mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbigen Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Ausschalten Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

Ihren Monitor einrichten

Ständer anschließen

- ① **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.
- ① **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer anbringen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.

1. Zusammenbau von Ständer und Standfuß:
 - a. Stellen Sie den Standfuß des Monitors auf einen stabilen Tisch.
 - b. Setzen Sie das Monitorständerteil richtig ausgerichtet auf dem Standfuß ab, bis es einrastet.

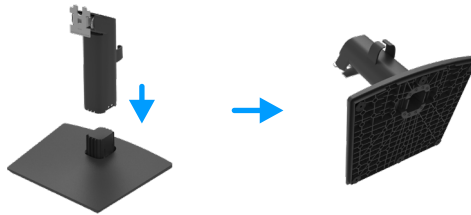


Abbildung 12. Ständer montieren

2. Bringen Sie die Ständereinheit am Monitor an:
 - a. Legen Sie den Monitor nahe der Tischkante auf ein weiches Tuch oder Polster.
 - b. Richten Sie die Ständerhalterung mit der Rille am Monitor aus.
 - c. Führen Sie die Halterung in den Monitor ein, bis sie einrastet.

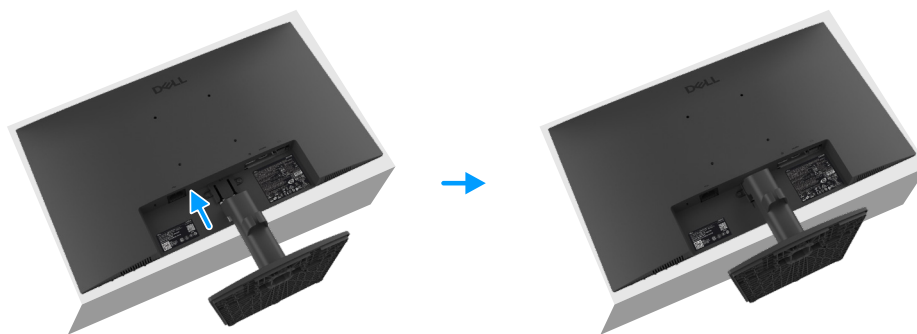


Abbildung 13. Ständer anbringen

Ihren Monitor anschließen

- ⚠ WARNUNG:** Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die [Safety instructions](#).
- ⚠ WARNUNG:** Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass die geerdete Steckdose, an die Sie das Netzkabel anschließen, für den Bediener zugänglich und möglichst nah am Gerät ist. Trennen Sie die Stromversorgung des Gerätes, indem Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Greifen Sie dazu sicher am Stecker. Ziehen Sie niemals am Kabel.
- ⚠ WARNUNG:** Mit diesem Gerät muss ein zertifiziertes Netzkabel verwendet werden. Es sind die relevanten nationalen Installations- und/oder Geräterichtlinien sind zu beachten. Ein zertifiziertes Netzkabel, das nicht leichter ist als ein herkömmliches flexibles Polyvinyl-Chlorid-Kabel gemäß IEC 60227 (Angabe H05VV-F 3G 0,75 mm² oder H05VVH2-F2 3G 0,75 mm²), muss verwendet werden.
- i HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an. Sie sollten die Kabel durch den Kabelverwaltungsschlitze führen, bevor Sie sie an den Monitor anschließen.
- i HINWEIS:** Dell-Monitore sind darauf ausgelegt, optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln zu funktionieren. Dell garantiert Videoqualität und Leistung nicht, wenn Sie Kabel anderer Anbieter verwenden.

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab.
2. Verbinden Sie das VGA-, DP- oder HDMI-Kabel von Ihrem Monitor mit dem Computer.

VGA-Kabel anschließen



Abbildung 14. VGA-Kabel anschließen

DP-Kabel anschließen



Abbildung 15. DP-Kabel anschließen

HDMI-Kabel anschließen



Abbildung 16. HDMI-Kabel anschließen

Kabel organisieren

Verwenden Sie den Kabelverwaltungsclip zum Verlegen der an Ihren Monitor angeschlossenen Kabel.



Abbildung 17. Kabel organisieren

Ihren Monitor über ein Kensington-Schloss sichern (optional)

Der Steckplatz für das Sicherheitsschloss befindet sich an der Unterseite des Monitors (siehe [Schlitz für Sicherheitsschloss](#)). Sichern Sie Ihren Monitor über das Kensington-Sicherheitsschloss an einem Tisch.

Weitere Informationen zur Nutzung des Kensington-Schlusses (separat erhältlich) finden Sie in der mit dem Schloss gelieferten Dokumentation.

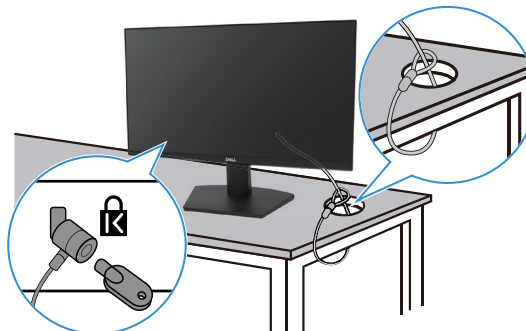


Abbildung 18. Kensington-Schloss verwenden

HINWEIS: Die Abbildung dient nur der Veranschaulichung. Das Aussehen des Schlusses kann variieren.

Monitorständer abnehmen

- ① **HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt, müssen Sie ihn auf einen weichen Untergrund legen und vorsichtig handhaben.
- ① **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer entfernen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.
- ① **HINWEIS:** Stellen Sie vor Entfernen des Ständers sicher, dass Sie alle Kabel vom Monitor getrennt haben.

So entfernen Sie den Ständer:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches, auf dem Tisch ausgebreitetes Tuch.



Abbildung 19. Stellen Sie den Monitor auf den Tisch

2. Drücken Sie den Freigabeknopf mit einem langen, dünnen Schraubendreher.

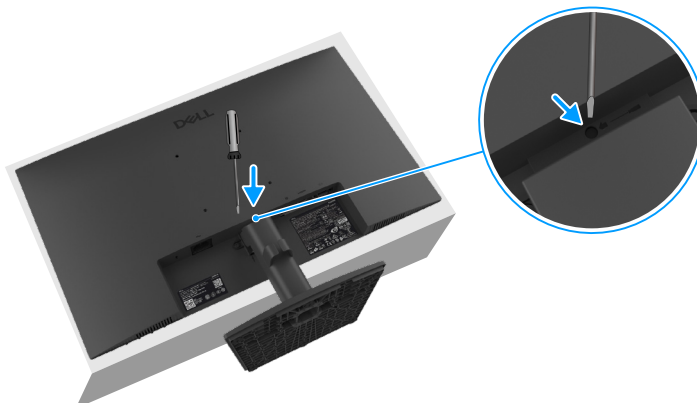


Abbildung 20. Drücken Sie den Freigabeknopf

3. Halten Sie den Freigabeknopf gedrückt, während Sie den Ständer aus dem Monitor ziehen. Drücken Sie dann den Schnellfreigaberiegel an der Unterseite der Basis, damit sich die Ständerbasis vom Ständerarm löst.

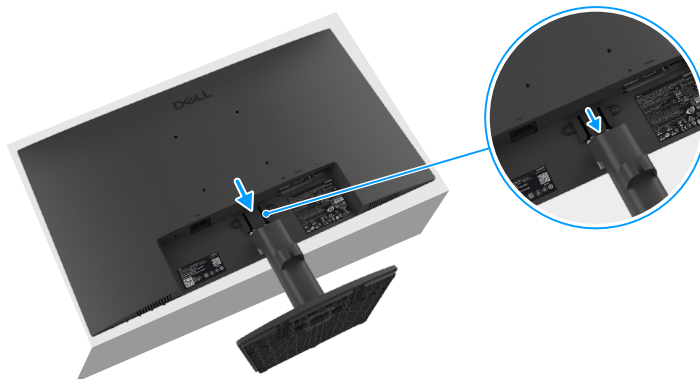


Abbildung 21. Entfernen Sie den Ständer

VESA-Wandmontage (optional)

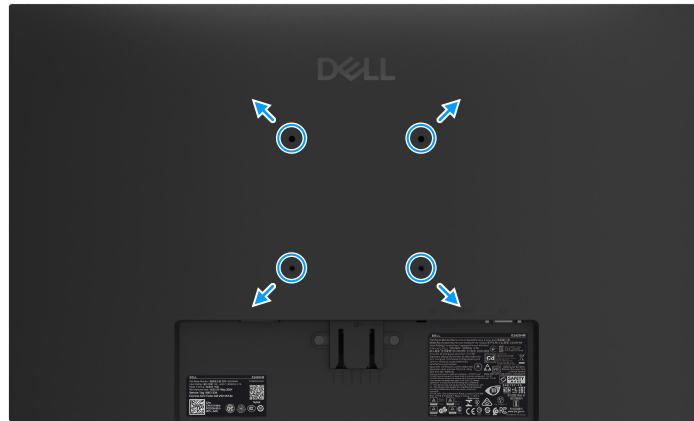


Abbildung 22. VESA-Wandmontage

Schlagen Sie in den Anweisungen nach, die dem VESA-kompatiblen Wandmontagesatz beiliegen.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer. Weitere Informationen finden Sie unter [Monitorständer abnehmen](#).
3. Befestigen Sie die Montagehalterung vom Wandmontageset am Monitor.
4. Montieren Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Wandmontageset gelieferten Dokumentation.

HINWEIS: Verbinden Sie den Monitor mit Schrauben (M4 x 10 mm) am Wandmontageset (VESA-Schrauben sind nicht im Lieferumfang des Monitors enthalten). Nur zur Verwendung mit UL- oder CSA-gelisteten Wandmontagehalterungen mit einer Belastbarkeit/Tragfähigkeit von mindestens 11,24 kg (24,78 lb).

Neigen

Sie können den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen.

HINWEIS: Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

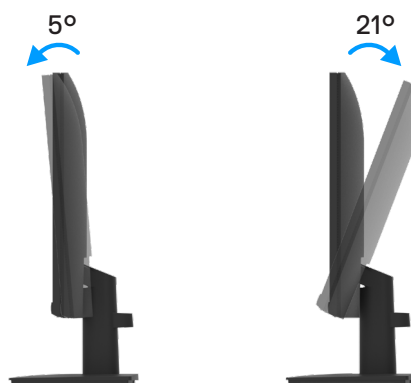


Abbildung 23. Neigung

Monitor bedienen

Monitor einschalten

Drücken Sie die -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Abbildung 24. Monitor einschalten

Bedienelemente an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen des angezeigten Bildes die Steuertasten an der Unterkante des Monitors.



Abbildung 25. Bedienelemente an der Frontblende

Die folgende Tabelle beschreibt die Steuertasten:

Tabelle 17. Beschreibung der Steuertasten.

	Steuertasten	Beschreibung
1	 Voreinstellungsmodus	Wählen Sie mit dieser Taste auf einer Liste voreingestellter Modi.
2	 Helligkeit / Kontrast	Zum direkten Zugreifen auf das Helligkeits- und Kontrastmenü.
3	 Menü	Zum Einblenden des OSD-Menüs oder zum Zugreifen auf die Liste mit Optionen eines Menüelements. Weitere Informationen finden Sie unter Auf das OSD-Menü zugreifen .
4	 Verlassen	Zum Verlassen oder Zurückkehren zum Hauptmenü.
5	 Ein-/Austaste (Mit Betriebsstatusleuchte)	Zum Ein-/Ausschaltet des Monitors. Weißes Leuchten zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Weißes Blinken zeigt an, dass sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet.

OSD-Sperrfunktion nutzen

Sie können die Steuertasten an der Frontblende sperren und so den Zugriff auf OSD-Menü und Ein-/Austaste verhindern.

Nutzen Sie zum Sperren der Tasten das Sperre-Menü

1. Wählen Sie eine der folgenden Optionen.

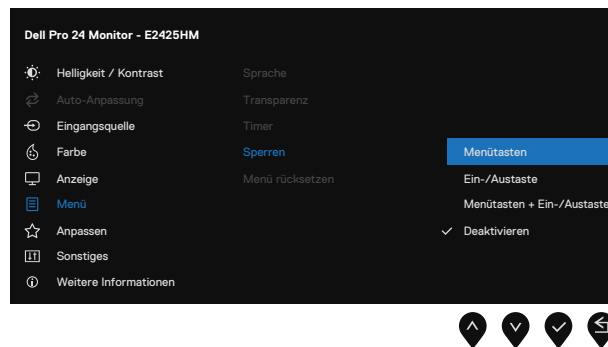


Abbildung 26. OSD-Hauptmenü wählen

2. Wenn folgende Meldung erscheint, wählen Sie zum Sperren der Tasten **Ja**. Sobald die Sperre aktiviert ist, wird bei Betätigung einer beliebigen Taste das Schlosssymbol  angezeigt.

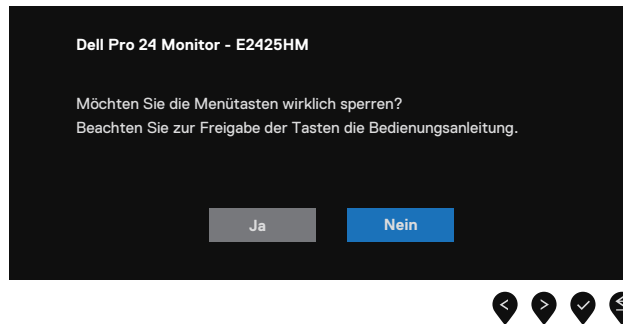


Abbildung 27. Meldung über Menütastenspernung

Nutzen Sie zum Sperren der Tasten die Steuertaste an der Frontblende



Abbildung 28. Steuertaste an der Frontblende

1. Halten Sie **Taste 4** vier Sekunden gedrückt und ein Menü wird eingeblendet.

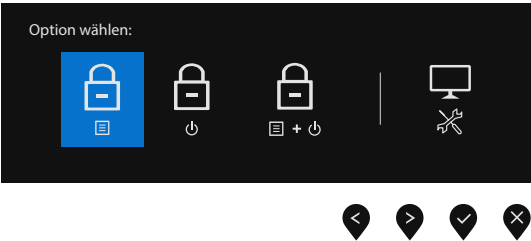


Abbildung 29. Option für Menütastensperre

2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Tabelle 18. Beschreibung der Sperrtasten.

	Optionen	Beschreibung
1	 Menütasten sperren	Wählen Sie diese Option zum Sperren der OSD-Menüfunktion.
2	 Ein-/Austaste sperren	Wählen Sie diese Option zum Sperren der Ein-/Austaste.
3	 Menü- und Ein-/Austaste sperren	Wählen Sie diese Option zum Sperren von OSD-Menü und Ein-/Austaste.
4	 Integrierte Diagnose	Wählen Sie diese Option zur Ausführung der integrierten Diagnose, siehe Integrierte Diagnose .

Zur Freigabe der Tasten

Halten Sie **Taste 4** vier Sekunden gedrückt, bis ein Menü eingeblendet wird. Die folgende Tabelle beschreibt die Optionen zum Freigeben der Steuertasten an der Frontblende.

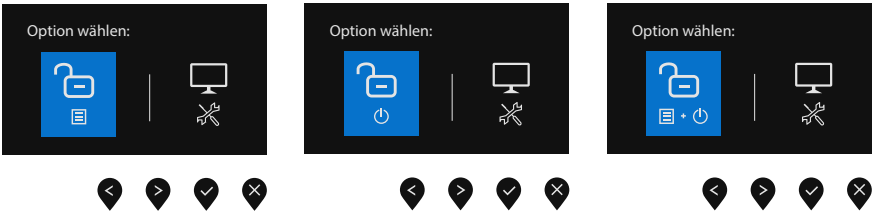


Abbildung 30. Option zur Freigabe

Tabelle 19. Beschreibung der Freigabetasten.

	Optionen	Beschreibung
1	 Menütasten freigeben	Wählen Sie diese Option zum Freigeben der OSD-Menüfunktion.
2	 Ein-/Austaste freigeben	Wählen Sie diese Option zum Freigeben der Ein-/Austaste.
3	 Menütasten und Ein-/Austaste sperren	Wählen Sie diese Option zum Freigeben von OSD-Menü und Ein-/Austaste.
4	 Integrierte Diagnose	Wählen Sie diese Option zur Ausführung der integrierten Diagnose, siehe Integrierte Diagnose .

OSD-Bedienelemente

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der unteren Kante des Monitors.



Abbildung 31. OSD-Bedienelemente

Tabelle 20. Beschreibung der OSD-Steuerungstasten.

	Steuertasten	Beschreibung
1	 Aufwärts	Mit der Aufwärtstaste können Sie Werte erhöhen oder in einem Menü nach oben navigieren.
2	 Abwärts	Mit der Abwärtstaste können Sie Werte verringern oder in einem Menü nach unten navigieren.
3	 OK	Bestätigen Sie Ihre Auswahl in einem Menü mit der OK-Taste.
4	 Zurück	Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden

Auf das OSD-Menü zugreifen

HINWEIS: Jegliche Änderungen werden automatisch gespeichert, wenn Sie das Menü wechseln, verlassen oder warten, bis sich das OSD-Menü automatisch schließt.

1. Drücken Sie zur Anzeige des OSD-Hauptmenüs .

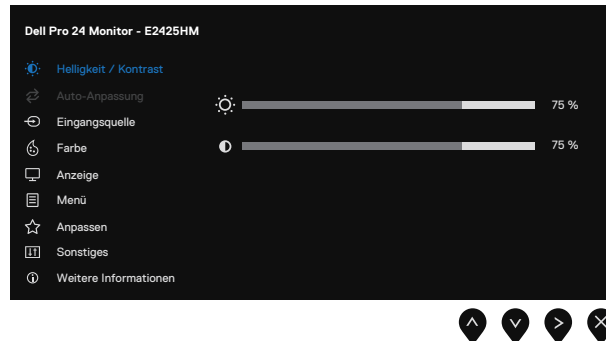
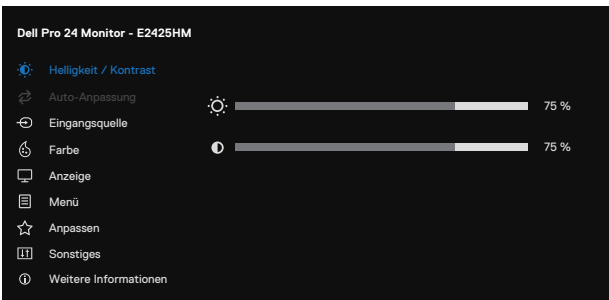
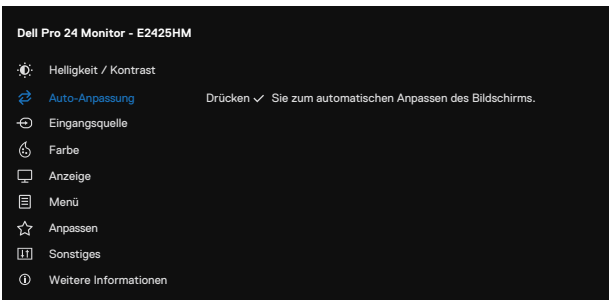
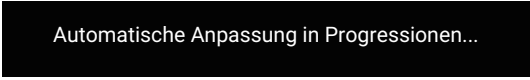


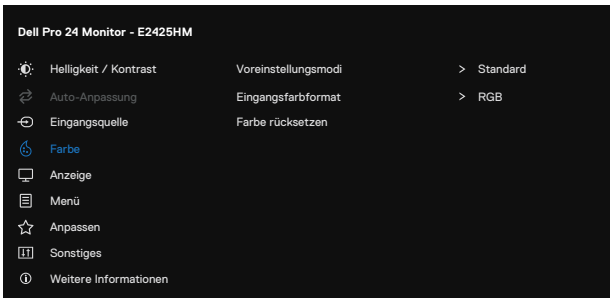
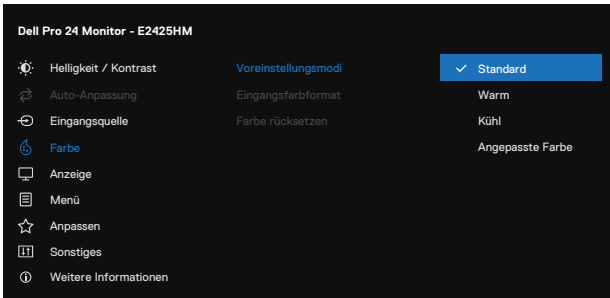
Abbildung 32. OSD-Hauptmenü

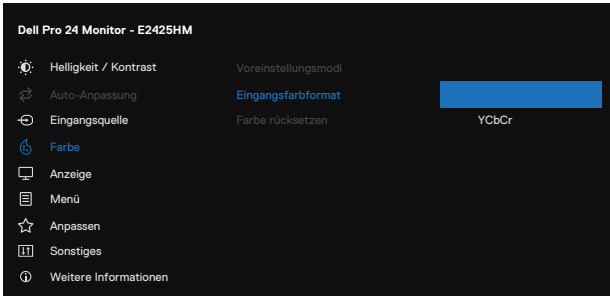
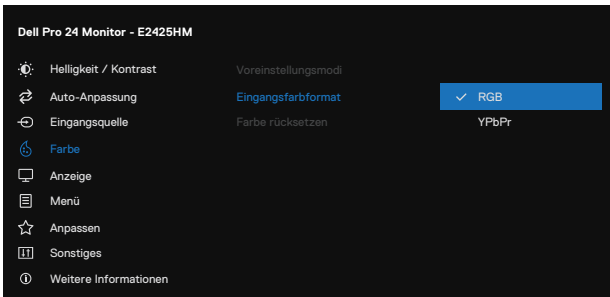
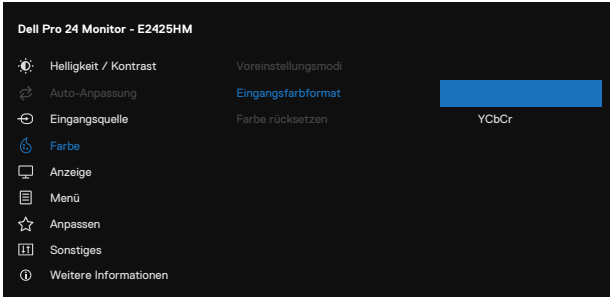
2. Navigieren Sie mit  oder  zwischen den Einstelloptionen. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben.
3. Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste .
4. Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
5. Drücken Sie  und dann  und  entsprechend den Anzeigen im Menü, um Änderungen vorzunehmen.
6. Wählen Sie zum Zurückkehren zum vorherigen Menü .

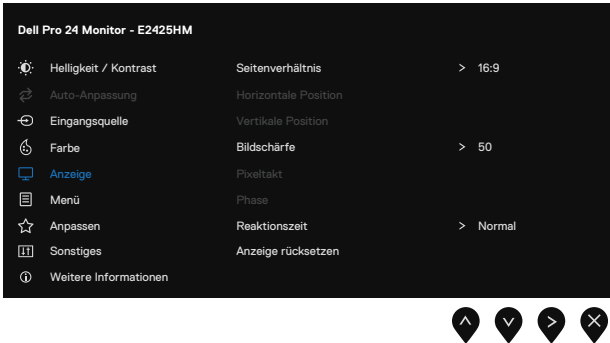
Tabelle 21. OSD-Baumliste.

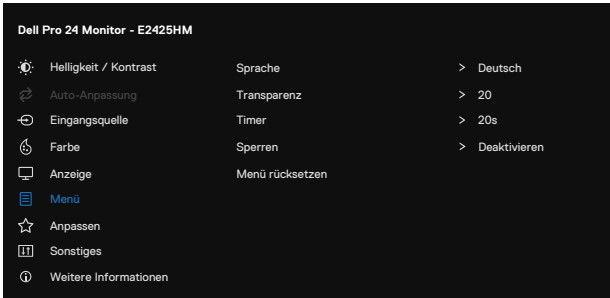
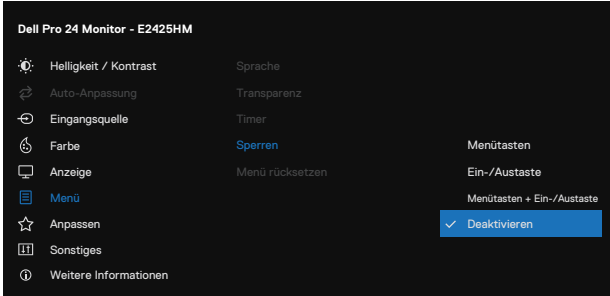
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)	Verwenden Sie diese Option zum Steuern von Helligkeits- oder Kontrasteinstellungen.  
	Brightness (Helligkeit)	Helligkeit passt die Leuchtkraft der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0; Maximum 100). Mit  erhöhen Sie die Helligkeit, mit  verringern Sie die Helligkeit.
	Contrast (Kontrast)	Passen Sie zuerst die Helligkeit an, stellen Sie Kontrast dann nur ein, wenn eine weitere Anpassung erforderlich ist. Mit  erhöhen Sie den Kontrast, mit  verringern Sie den Kontrast (Bereich: 0 bis 100). Die Kontrast-Funktion passt Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Bildschirm anpassen.
	Auto Adjust (Auto-Anpassung)	Hiermit aktivieren Sie die automatische Einrichtung und Anpassung des Menüs.   Der folgende Dialog erscheint auf einem schwarzen Bildschirm, während der Monitor sich dem aktuellen Eingang selbsttätig anpasst:  Durch die Auto-Anpassung kann sich der Monitor automatisch dem eingehende Videosignal anpassen. Nach der Auto-Anpassung können Sie Ihren Monitor über die Regler für Pixeltakt (grob) und Phase (fein) unter Anzeige weiter einstellen. HINWEIS: Es findet keine Auto-Anpassung statt, wenn es beim Drücken der Taste keine aktiven Videoeingangssignale gibt oder keine Kabel angeschlossen sind. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie einen analogen Anschluss (VGA) verwenden.

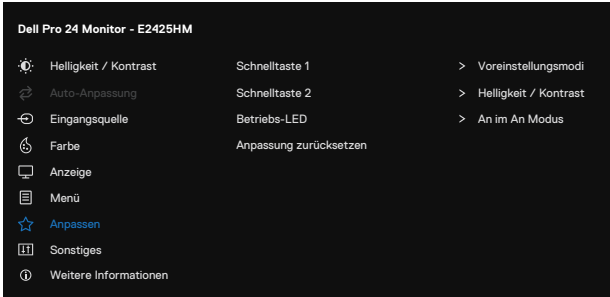
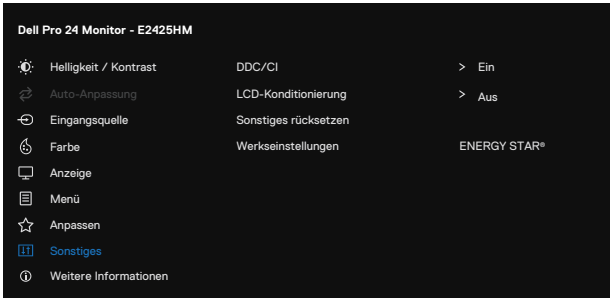
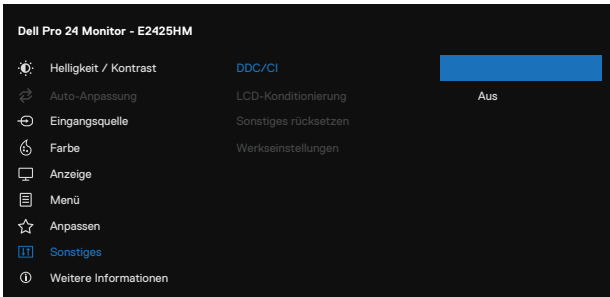
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Input Source (Eingangsquelle)	Wählen Sie mit dem Eingangsquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind.  
	VGA	Wählen Sie mit  die VGA-Eingangsquelle bei Verwendung des VGA-Anschlusses.
	DP	Wählen Sie mit  die DP-Eingangsquelle bei Verwendung des DP-Anschlusses.
	HDMI	Wählen Sie mit  die HDMI-Eingangsquelle bei Verwendung des HDMI-Anschlusses.
	Auto Select (Auto-Auswahl)	Wählen Auto-Auswahl , um nach verfügbaren Eingangssignalen zu suchen.
	Reset Input Source (Eingangsquelle zurücksetzen)	Wählen Sie diese Option zum Wiederherstellen der Standardeingangsquelle.

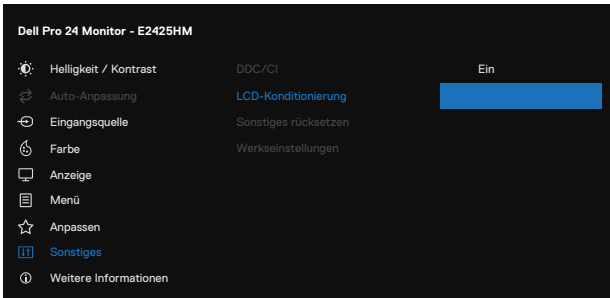
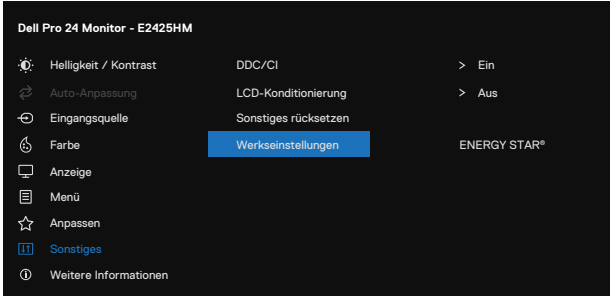
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Color (Farbe)	Passen Sie mit Farbe den Farbeinstellungsmodus an.  
	Preset Modes (Voreinstellungsmodi)	Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi. • Standard: Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus. • Warm: Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer. • Kühl: Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler. • Angepasste Farbe: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Passen Sie mit den Tasten  und  die Werte der drei Farben (R, G, B) an und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.  

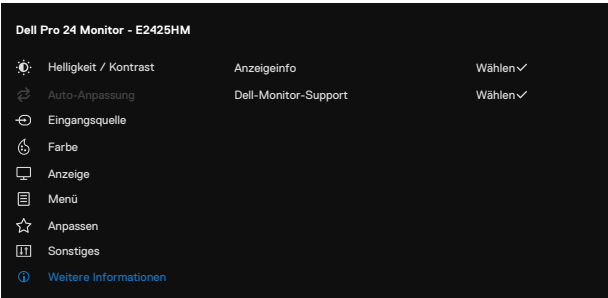
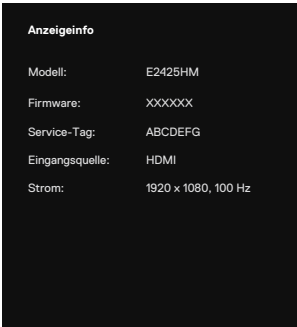
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Input Color Format (Eingangsfarbformat)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf: • RGB: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor mit einem Computer oder Medienplayer, der RGB-Ausgabe unterstützt, verbunden ist. • YCbCr/YPbPr*: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medienplayer nur den YCbCr/YPbPr-Ausgang unterstützt.  ⬆ ⬇ ⬇ ⬅ *Wenn der DP-Eingang ausgewählt ist.  ⬆ ⬇ ⬇ ⬅ *Wenn der VGA-Eingang ausgewählt ist.  ⬆ ⬇ ⬇ ⬅ *Wenn der HDMI-Eingang ausgewählt ist.
	Reset Color (Farbe rücksetzen)	Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Einstellungen zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Display (Anzeige)	Verwenden Sie die Anzeige zur Anpassung von Bildern. 
	Aspect Ratio (Seiten-verhältnis)	Stellt das Seitenverhältnis auf 16:9, 4:3 oder 5:4 ein.
	Horizontal Position (VGA input only) (Horizontale Position) (Nur VGA-Eingang)	Verschieben Sie das Bild mit  oder  nach links oder rechts. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).
	Vertical Position (VGA input only) (Vertikale Position) (Nur VGA-Eingang)	Verschieben Sie das Bild mit den Tasten  oder  nach oben oder unten. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).
	Sharpness (Schärfe)	Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Passen Sie die Schärfe mit  oder  zwischen 0 und 100 an.
	Pixel Clock (VGA input only) (Pixeltakt) (Nur VGA-Eingang)	Mit der Funktion Pixeltakt könnten Sie die Bildqualität an Ihrem Monitor entsprechend Ihren Vorlieben anpassen. Stellen Sie eine optimale Bildqualität mit den Tasten  oder  ein.
	Phase (VGA input only) (Phase) (Nur VGA-Eingang)	Falls mit der Phase-Einstellung keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielt wurden, passen Sie erneut den Pixeltakt (grob) und dann die Phase (fein) an.
	Response Time (Reaktion-szeit)	Ermöglicht Ihnen die Wahl zwischen Normal (8 ms) und Schnell (5 ms).
	Reset Display (Anzeige rücksetzen)	Wählen Sie diese Option zum Wiederherstellen der Standardanzeigeeinstellungen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Menu (Menü)	Wählen Sie diese Option, um OSD-Einstellungen wie OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung usw., anzupassen.  
	Language (Sprache)	Sprachoption legt die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen fest: Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.
	Transparency (Transparenz)	Wählen Sie diese Option zur Änderung der Menütransparenz durch Drücken der Tasten  oder  (0 bis 100).
	Timer	OSD hold time (OSD-Haltezeit): Legen Sie fest, wie lange das OSD nach der letzten Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll. Passen Sie den Schieberegler mit  oder  in 1-Sekunden-Schritten auf 5 bis 60 Sekunden an.
	Lock (Sperren)	Durch Sperrung der Steuertasten am Monitor können Sie Personen daran hindern, auf die Steuerung zuzugreifen. Zudem verhindert dies eine versehentliche Aktivierung an mehreren nebeneinander aufgestellten Monitoren.   • Menütasten: Alle Menü-/Funktionstasten (mit Ausnahme der Ein-/Austaste) werden gesperrt und sind für den Nutzer nicht zugänglich. • Ein-/Austaste: Nur die Ein-/Austaste wird gesperrt und kann nicht betätigt werden. • Menütasten + Ein-/Austaste: Sowohl Menü/Funktions- als auch Ein-/Austaste werden gesperrt und können nicht betätigt werden. Die Standardeinstellung ist Deaktivieren.  HINWEIS: Halten Sie zur Freigabe der Tasten 4 Sekunden lang die Taste  am Monitor gedrückt
	Reset Menu (Menü rücksetzen)	Wählen Sie diese Option, um die Standardmenüeinstellungen wiederherzustellen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
☆	Personalize (Anpassen)	Durch Auswahl dieser Option können Sie zwei Schnell Tasten und die Funktion der Betriebsanzeige-LED einstellen. 
	Shortcut Key 1 (Schnell-taste 1)	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer dieser Optionen: Voreinstellungsmodi, Helligkeit/ Kontrast, Auto-Anpassung, Eingangsquelle, Seitenverhältnis zur Einstellung von Schnelltaste 1.
	Shortcut Key 2 (Schnel-ltaste 2)	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer dieser Optionen: Voreinstellungsmodi, Helligkeit/ Kontrast, Auto-Anpassung, Eingangsquelle, Seitenverhältnis zur Einstellung von Schnelltaste 2.
	Power Button LED (Betriebs-LED)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Betriebsanzeige-LED auf An im An Modus Aus im An Modus, um Energie zu sparen.
	Reset Personalization (Anpassung zurücksetzen)	Ermöglicht Ihnen, die Standardeinstellung der Schnelltaste wiederherzustellen.
⬆⬆	Others (Sonstiges)	
	DDC/CI	DDC/CI (Display Data Channel/Command ermöglicht Ihnen die Anpassung der Monitoreinstellungen mit Software auf Ihrem Computer. Wählen Sie zum Abschalten dieser Funktion Aus. Aktivieren Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung. 

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	LCD Conditioning (LCD-Konditionierung)	Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder dauert die Ausführung des Programmes möglicherweise einige Zeit. Wählen Sie zum Starten von LCD-Konditionierung Ein.  
	Reset Others (Sonstiges rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Sonstiges-Menü auf die werkseitig Standardwerte zurück.
	Factory Reset (Werkseinstellungen)	Setzt alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Es gibt auch Einstellungen für Tests nach ENERGY STAR.  

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	More Information (Weitere Informationen)	Verwenden Sie das Menü zur Anzeige der Monitorinformationen oder zur Inanspruchnahme umfassender Monitorunterstützung.  
	Display Info (Anzeigefinfo)	Wählen Sie dies zur Anzeige der aktuellen Einstellungen, der Firmware-Version und des Service-Tags Ihres Monitors.    HINWEIS: Die oben gezeigte Abbildung dient nur der Veranschaulichung. Die Informationen können je nach Modell und aktuellen Einstellungen variieren.
	Dell Monitor Support (Dell-Monitor-Support)	Verwenden Sie zum Zugreifen auf allgemeine Monitorstützmaterialien für Ihren Monitor Ihr Smartphone zum Scannen des QR-Codes.

OSD-Warnmeldungen

Die nachstehende Energiewarnmeldung gilt für Helligkeit-Funktionen, wenn Sie zum ersten Mal die Helligkeit über den Standardwert erhöhen.

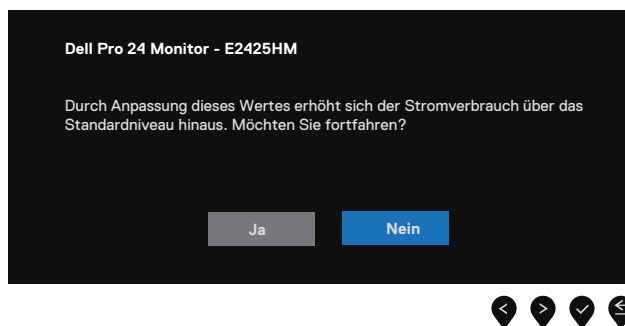


Abbildung 33. Energiewarnmeldung

Vor Aktivierung der Sperrfunktion erscheint die folgende Meldung.

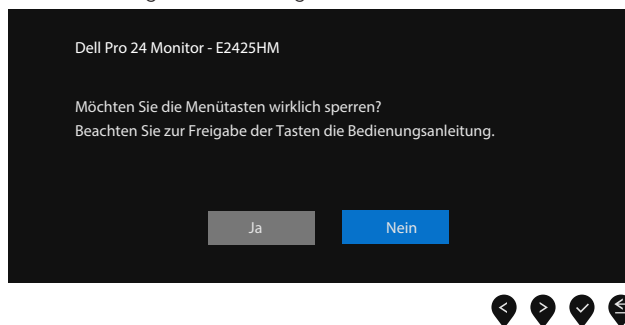


Abbildung 34. Sperrfunktion-Warnmeldung

HINWEIS: Die Meldung kann sich je nach ausgewählten Einstellungen geringfügig unterscheiden.
Vor Deaktivierung der DDC/CI-Funktion erscheint die folgende Meldung.

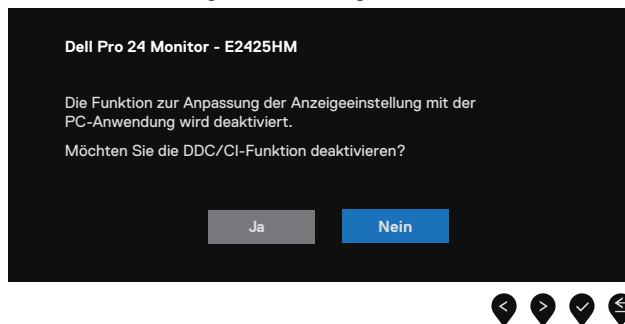


Abbildung 35. DDC/CI-Warnmeldung

Wenn der Monitor den Bereitschaftsmodus aufruft, erscheint folgende Meldung:

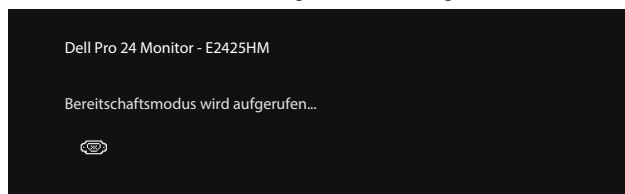


Abbildung 36. Bereitschaftsmodus-Warnmeldung

Ist das VGA-, DP- oder HDMI-Kabel nicht angeschlossen, erscheint ein schwebendes Dialogfenster. Der Monitor ruft nach 4 Minuten den Bereitschaftsmodus auf, wenn er in diesem Zustand belassen wird.

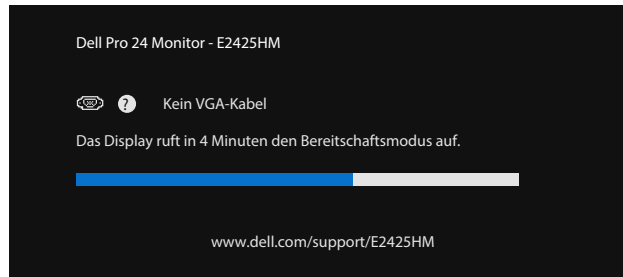


Abbildung 37. VGA-Kabel-getrennt-Warnmeldung

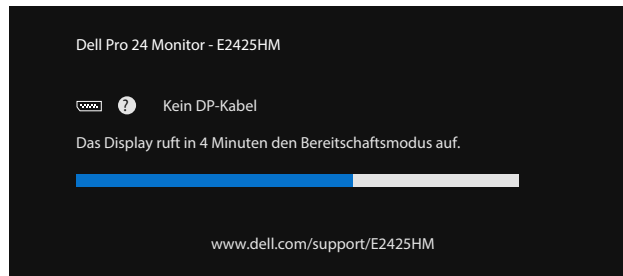


Abbildung 38. DP-Kabel-getrennt-Warnmeldung

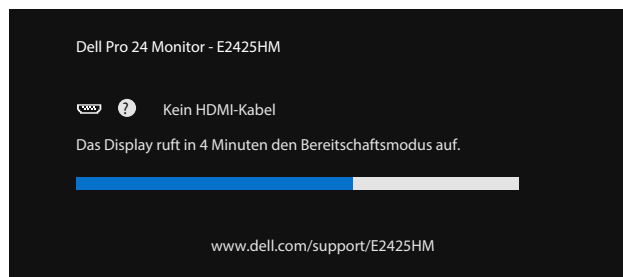


Abbildung 39. HDMI-Kabel-getrennt-Warnmeldung

Weitere Informationen finden Sie unter [Problemlösung](#).

Maximale Auflösung einstellen

 **HINWEIS:** Die Schritte können je nach Windows-Version geringfügig variieren.

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Unter Windows 10 und Windows 11:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, achten Sie darauf, **E2425HM** auszuwählen.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste **Anzeigeeinstellungen** und wählen Sie **1920 x 1080**.
4. Klicken Sie auf **Änderungen beibehalten**.

Falls 1920 x 1080 nicht als Option verfügbar ist, müssen Sie Ihren Grafikkartentreiber auf die neuste Version aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Laptop- oder Desktop-PC von Dell verwenden:

- Rufen Sie www.dell.com/support auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Laptop- oder Desktop-PC verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Kundendienstseite Ihres Drittanbieter-Computers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie den neuesten Treiber für die Grafikkarte herunter.

Problemlösung

⚠ WARNUNG: Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
 2. Trennen Sie alle Videokabel vom Monitor. Entfernen Sie zur Gewährleistung eines reibungslosen Selbsttests alle digitalen Kabel von der Rückseite des Computers.
 3. Schalten Sie den Monitor ein.
- ⓘ HINWEIS:** Ein Dialogfeld sollte auf dem Bildschirm erscheinen (auf einem schwarzen Untergrund), wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau.

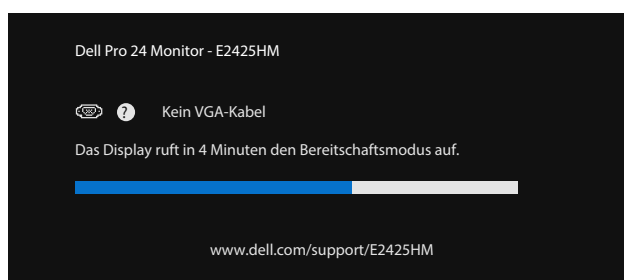


Abbildung 40. VGA-Kabel-getrennt-Warnmeldung

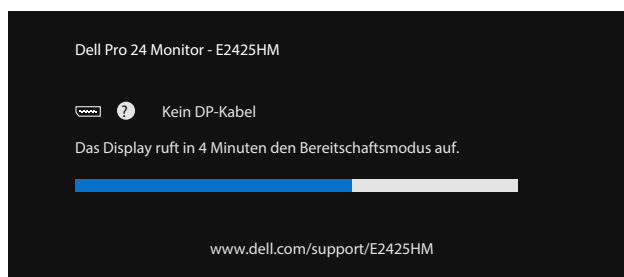


Abbildung 41. DP-Kabel-getrennt-Warnmeldung

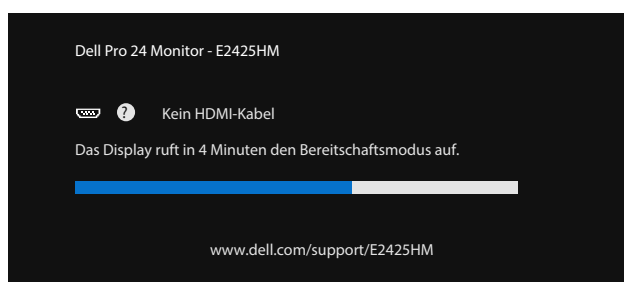


Abbildung 42. HDMI-Kabel-getrennt-Warnmeldung

ⓘ HINWEIS: Diese Meldung erscheint auch während des normalen Betriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.

4. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein. Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob auftretende Bildschirmstörungen an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegen.

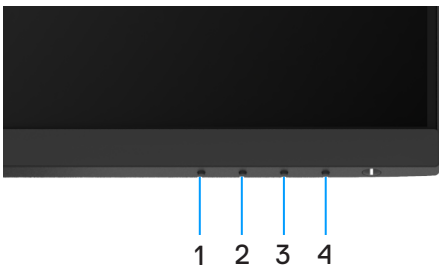


Abbildung 43. Integrierte Diagnosefunktionstasten

Tabelle 22. Label-Beschreibung.

Nummer	Beschreibung
1	Taste 1
2	Taste 2
3	Taste 3
4	Taste 4

So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Halten Sie **Taste 4** etwa 4 Sekunden gedrückt und warten Sie auf die Einblendung eines Menüs.
3. Wählen Sie mit **Taste 1** oder **2** die Option  und drücken Sie zum Bestätigen .
Zu Beginn des Diagnoseprogrammes erscheint ein graues Testbild.
4. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
5. Drücken Sie zum Ändern der Testbilder **Taste 1**.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um die Anzeige in rot, grün, blau, schwarz und weiß sowie die Textbildschirme zu überprüfen.
7. Prüfen Sie beim weißen Testbildschirm die Gleichmäßigkeit der weißen Anzeige. Prüfen Sie außerdem, ob ein Grün-/Rotstich usw. vorliegt.
8. Drücken Sie zum Beenden des Diagnoseprogrammes **Taste 1**.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle bietet allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Tabelle 23. Allgemeine Probleme und Korrekturmaßnahmen.

Allgemeine Symptome	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED aus	• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen. • Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste zu drücken. • Stellen Sie über das Menü Eingan-gsquelle sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/Betriebs-LED ein	• Erhöhen Sie Helligkeits- und Kontrastregler über das Bildschirmmenü. • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus. • Stellen Sie über das Menü Eingan-gsquelle sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Schlechter Fokus	• Trennen Sie die Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellungen). • Ändern Sie die Videoauflösung entsprechend dem Seitenverhältnis.
Wackliges/zittriges Video	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellungen). • Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren. • Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.
Fehlende Pixel	• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell-Monitore finden Sie auf der Dell-Support-Seite unter: www.dell.com/pixelguidelines.
Dauerhaft leuchtende Pixel	• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell-Monitore finden Sie auf der Dell-Support-Seite unter: www.dell.com/pixelguidelines.
Helligkeitsprobleme	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellungen). • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler über das Bildschirmmenü an.
Geometrische Verzerrung	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellungen). • Passen Sie horizontal und vertikal über das Bildschirmmenü an.
Horizontale/vertikale Linien	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellungen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Synchronisierungsprobleme	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellungen). • Führen Sie den Selbsttest eines Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.

Allgemeine Symptome	Korrekturvorschläge
Sicherheitsrelevante Probleme	- Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. - Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	- Probieren Sie verschiedene Voreinstellungsmodi im Farbe-Menü. Passen Sie den R/G/B-Wert unter Angepasste Farbe im Farbe-Menü an. - Ändern Sie das Eingangsfarbformat in RGB oder YCbCr/YPbPr. Diese Einstellung finden Sie im Farbe-Menü. - Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Fehlende Farbe	- Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. - Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. - Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	- Probieren Sie verschiedene Voreinstellungsmodi im Farbe-Menü. Passen Sie den R/G/B-Wert unter Angepasste Farbe im Farbe-Menü an. - Ändern Sie das Eingangsfarbformat in RGB oder YCbCr/YPbPr. Diese Einstellung finden Sie im Farbe-Menü. - Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	- Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität abschaltet. Dies kann über Windows-Energieoptionen oder Mac-Energiespareinstellung angepasst werden. - Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
Memory-Effekt	Ändern Sie Reaktionszeit im Anzeige-Menü je nach Anwendung und Nutzung in Schnell oder Normal.

Produktspezifische Probleme

Tabelle 24. Produktspezifische Probleme und Korrekturmaßnahmen.

Spezifische Symptome	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	- Prüfen Sie die Einstellung Seitenverhältnis im Anzeige-Menü. - Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellungen).
Der Monitor kann mit den Tasten an der Unterseite der Frontblende nicht eingestellt werden	- Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor erneut ein. - Prüfen Sie, ob das Bildschirmmenü gesperrt ist. Falls ja, halten Sie die Verlassen-Taste (Taste 4) zum Freigeben vier Sekunden gedrückt.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	- Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Bereitschaftsmodus oder Ruhezustand befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken. - Prüfen Sie, ob das Videokabel richtig angeschlossen ist. Trennen Sie das Videokabel und schließen Sie es wieder an, falls erforderlich. - Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	- Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nicht als Vollbild. - Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Regulatorische Informationen

TCO-zertifiziert

Jedes Dell Produkt, das ein TCO-Label trägt, wurde für eine freiwillige TCO-Umweltzertifizierung zertifiziert. Die TCO-Zertifizierungsanforderungen konzentrieren sich auf Merkmale, die zu einer gesunden Arbeitsumgebung beitragen, wie z. B. recycelbares Design, Energieeffizienz, Ergonomie, Emissionen, Vermeidung gefährlicher Substanzen und Produktrücknahme.

Weitere Informationen zu Ihrem Dell Produkt und der TCO-Zertifizierung finden Sie unter:

[Dell.com/environment/TCO_Certified](https://dell.com/environment/TCO_Certified)

Weitere Informationen zu den Umweltzertifizierungen von TCO finden Sie unter:

tcocertified.com

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance

EU-Produktdatenbank für Energy Label und Produktinformationsblatt

<https://eprel.ec.europa.eu/qr/2192921>

Dell kontaktieren

So kontaktieren Sie Dell bei Fragen zum Kauf, zum technischen Support oder zum Kundendienst: www.dell.com/contactdell.

- ① **HINWEIS:** Die Verfügbarkeit variiert je nach Land und Produkt, und einige Services sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.
- ① **HINWEIS:** Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg , oder im Dell-Produktkatalog.